



© Greg Drechsler

Inhalt der Pressemappe:

- Der Autor und sein Werk
- Die Welle
- Wie aus Todd Strasser Morton Rhue wurde
- Todd Strasser bei CARLSEN

Ein Autorenfoto und alle Buchcover stehen zum Download (300 dpi) bereit unter www.carlsen.de/presse

Informationen für die Presse:

Ulrike Dick
Tel. 040 / 39 804 272
ulrike.dick@carlsen.de

Der Autor und sein Werk

Der amerikanische Autor Todd Strasser, 1950 in New York City geboren, ist in Deutschland vor allem unter dem Pseudonym Morton Rhue mit seinem Buch „Die Welle“ bekannt geworden. Nach seinem Literaturstudium arbeitete Strasser viele Jahre journalistisch, bevor er sich ausschließlich seiner schriftstellerischen Tätigkeit widmete. In den USA hat der Autor inzwischen mehr als 120 Bücher für Jugendliche und junge Erwachsene veröffentlicht, darunter zahlreiche Bestseller und preisgekrönte Titel.

Seine Romane schockieren und berühren gleichermaßen durch ihren ungeschminkten Blick auf die (amerikanische) Gesellschaft und ihre direkte Sprache. Sowohl in den USA als auch in Deutschland sind seine kritischen Texte viel gelesene Schullektüre, die Strasser auch selbst bei Lesungen und in Workshops präsentiert. Bisher wurden sechs seiner Jugendbücher ins Deutsche übersetzt: „Die Welle“, „Ich knall euch ab!“, „Asphalt Tribe“, „Boot Camp“, „Ghetto Kidz“ und „Fame Junkies“, alle erschienen im Ravensburger Verlag.

"Rhues Botschaft ist nicht simpel, nicht eindeutig. Nicht: So dürft ihr nicht leben, sondern: Auch so ist das Leben."

Süddeutsche Zeitung zu "Asphalt Tribe"

"Romane, die die Augen öffnen – ohne moralischen Zeigefinder, ohne Mitleid, einfach realistisch."

Focus

"This is an author who really has his finger on the way kids think."

The New York Times

Der Autor im Internet: www.toddstrasser.com

Die Welle

„Die Welle“ ist ursprünglich der Bericht über ein außer Kontrolle geratenes Experiment an einer amerikanischen Highschool von 1967. Nach einer Fernsehverfilmung von 1981 greift Todd Strasser, alias Morton Rhue, die Thematik auf und beschreibt in seinem Roman, wie ein junger Lehrer mit einem Experiment seinen Schülern beweisen möchte, dass Anfälligkeit für faschistoides Handeln und Denken immer und überall vorhanden ist. Die „Bewegung“, die der Lehrer auslöst, droht schließlich ihn und sein Vorhaben zu überrollen. Als das Buch in den 1980er Jahren in Deutschland erscheint erhält es wegen seiner historischen Brisanz schnell große Aufmerksamkeit. Als Unterrichtslektüre ist es seither nicht mehr aus den Klassenräumen wegzudenken und hat bis heute nichts an Aktualität verloren.

Informationen für die Presse:

Ulrike Dick

Tel. 040 / 39 804 272

ulrike.dick@carlsen.de

Wie Todd Strasser zu Morton Rhue wurde

Als Todd Strasser 1981 sein Buch "Die Welle" veröffentlichen wollte, plante sein amerikanischer Verleger zeitgleich ein weiteres Buch von ihm herauszubringen. "Zwei Bücher unter dem gleichen Namen – das geht nicht", meinte der Verleger und legte Todd Strasser nahe, sich ein Pseudonym zuzulegen. Der Autor dachte nach und kam auf eine mehrsprachige Lösung – vielleicht beeinflusst durch seinen Aufenthalt in Europa als junger Mann: "Strasser" hört sich so ähnlich an wie das deutsche Wort "Straße". Auf Französisch heißt "Straße" "rue". Leicht amerikanisiert wurde daraus "Rhue". "Todd" hört sich so ähnlich an wie das deutsche Wort "Tod" = "mort" im Französischen. Und da "Mort Rhue" zu sperrig klang, wurde aus Todd Strasser "Morton Rhue".

In den USA erscheint "The Wave" inzwischen unter dem Namen Todd Strasser, in Deutschland wurde das Pseudonym für dieses und zahlreiche weitere Bücher bisher beibehalten.

Todd Strasser bei CARLSEN

Im Juni 2010 veröffentlicht der Carlsen Verlag mit „Wish u were dead“ erstmals eine deutsche Erstausgabe des Autors unter seinem Namen Todd Strasser. Im Januar 2011 erscheint „Blood on my hands“. Weitere Titel werden folgen.

Todd Strassers neue packende Thriller spielen im bei Teenagern sehr beliebten Kontext amerikanischer Highschools. Spannungsvoller Perspektivenwechsel und die realistische Darstellung der (digitalisierten) Lebenswelt moderner Jugendlicher machen Strassers Bücher zu hochaktuellem und attraktivem Lesestoff. Durch den gesellschaftskritischen Unterton, der auch bei diesen neuen Büchern nicht fehlt, eignen sich die Titel – wie auch die Texte von Morton Rhue – als Lektüre für den Schulunterricht.

Das Erscheinen von "Wish you were dead" begleitet der Carlsen Verlag durch eine Facebook-Action, bei der sich Fans als Schüler der Soundview-Highschool einschreiben können, um so erste Hinweise zu den unheimlichen Vorgängen an der Schule zu erhalten.

Mehr unter:

<http://www.facebook.com/pages/Soundview-High/114016855279062?v=wall>

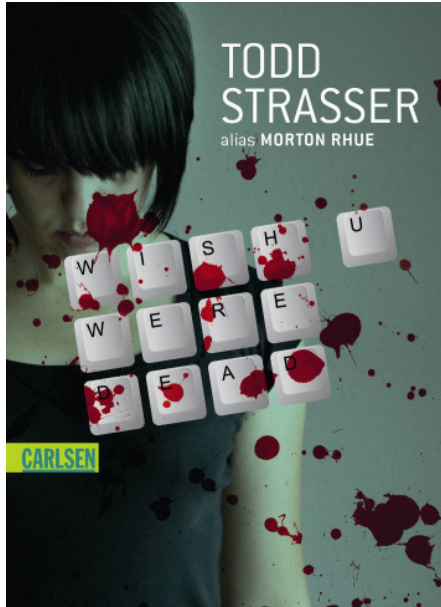
Informationen für die Presse:

Ulrike Dick

Tel. 040 / 39 804 272

ulrike.dick@carlsen.de

Wish u were dead



Todd Strasser
Wish u were dead (2010)
übersetzt von Katarina Ganslandt
Klappenbroschur, 256 Seiten
ab 14 Jahren
ISBN 978-3-551-35906-3
€ (D) 9,95
€ (A) 10,30 / sFr 18,90

In ihrem Blog wünscht an-G-kozzt ihren Mitschülern Lucy, Adam und Courtney den Tod. Kaum steht ihr Text im Netz verschwindet die attraktive und beliebte Lucy spurlos. Madison und Tyler, die das It-Girl mit dem Fahrdienst der Schule nach Hause begleitet hatten, sind die Letzten, die sie gesehen haben. Die 16-jährige Madison fühlt sich verantwortlich und sucht nach Gründen für das plötzliche Abtauchen ihrer Freundin. Ein Verbrechen schließen fast alle aus, bis Adam nach einer Party ebenfalls verschwindet. Madison glaubt nicht an einen Zusammenhang, der sich aus der vergangenen Liebesbeziehung zwischen Lucy und Adam erklären ließe. Besonders nicht, nachdem die Facebook-Kommentare ihres Cyberstalkers Pbleeker immer seltsamer werden und sie darüber hinaus Briefe ohne Absender erhält, die sie vor weiteren Verbrechen warnen. Madison möchte eigentlich nur mit einem über ihre Mutmaßungen sprechen: Tyler, der Neue an der Schule, in den sie sich hoffnungslos verknallt hat. Aber Tyler entzieht sich ihr immer wieder. Hat er womöglich etwas mit den Vorfällen zu tun? Als dann auch noch Courtney, die Bollywood-Schönheit der Schule, verschwindet, bricht in der Kleinstadt Panik aus. Und Madison bekommt wenig später unerwarteten Besuch.

Informationen für die Presse:

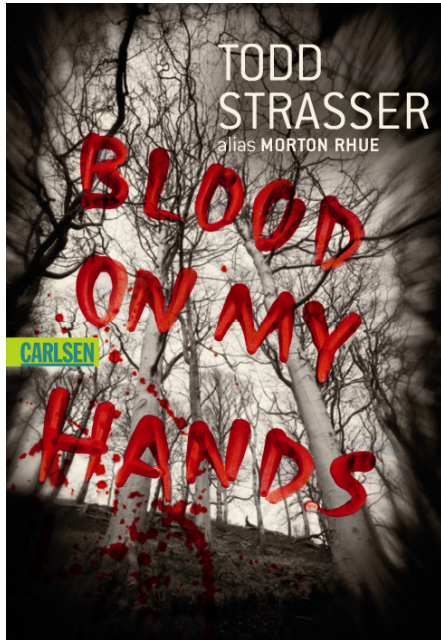
Ulrike Dick
Tel. 040 / 39 804 272
ulrike.dick@carlsen.de

Todd Strasser

CARLSEN

Blood on my Hands

Erscheint am 21.12. 2010



Todd Strasser
Blood on my Hands
übersetzt von Katarina Ganslandt
Klappenbroschur, 256 Seiten
ab 14 Jahren
ISBN 978-3-551-35907-0
€ (D) 9,95
€ (A) 10,30 / sFr 18,90

Die biestig-schöne Highschool-Queen Katherine Remmington wird bei einer Fete im Wald ermordet aufgefunden. Neben der Toten steht ihre Mitschülerin Callie Carson, ein blutiges Messer in den Händen. So zeigt es ein Foto, das ein Junge aus der Schule gemacht hat und an die Polizei weiterreicht. Festhalten kann Callie jedoch niemand. Im Schock springt sie auf und rennt davon. Fünf Tage lang ist sie auf der Flucht vor einer erdrückenden Beweislage, die durch die kriminelle Vorgeschichte ihrer Familie noch erhärtet wird. Atemlos begleiten die Leser die Gejagte in ihrem Versuch ihre Unschuld zu beweisen und die von ihr verdächtige Dakota zu überführen. Was Callie nicht ahnt, ist, dass sie in die falsche Richtung rennt und der Mörder ihr näher ist, als sie vermutet.

Informationen für die Presse:

Ulrike Dick

Tel. 040 / 39 804 272

ulrike.dick@carlsen.de